

Suitensätze und Tanztypen in der Instrumentalmusik des Barock

Zusammenstellung der in Werken Johann Sebastian Bachs vertretenen Typen
Nach einer Übersicht von Florian Edler und weiteren Quellen

1 Einleitender Satz

- 1.1 Overture – Overtura *geradtaktig oder ungeradtaktig*
meist nach französischer Art: langsamer Teil in punktiertem Rhythmus, dann ein schneller fugierter Teil
- 1.2 Prélude – Preludio – Praeludium *geradtaktig oder ungeradtaktig*
motorischer oder figurierter Einleitungssatz, langsam oder schnell, häufig auch fugiert, auch: Praeambulum
- 1.3 Sinfonia, Fantasia, Toccata
Andere Typen motorischer und bisweilen virtuoser Einleitungssätze, flexible Formen und Tempi

2 Standardsatzfolge

- 2.1 Allemande – Allemanda *4/4-Takt, kurzer Auftakt*
abgeleitet von deutschen Volkstänzen, mäßiges oder langsames Tempo, ernster Charakter, Eröffnungsgestus, Sechzehntelbewegung, in Cembalowerken häufig ein klangprächtiger und vollstimmiger Satz
- 2.2 Courante – Corrente *ungeradtaktig: 3/2 oder 6/4, häufig mit kurzem Auftakt*
französische oder italienische Herkunft, fließendes Tempo, oft anspruchsvolle Harmonik, Achtelbewegung, häufige Wechsel zwischen ternärer und hemiolischer Taktgliederung, bei ital. Komponisten auch im 3/4-Takt
- 2.3 Sarabande – Sarabanda *3/4-Takt, kein Auftakt*
spanische oder mexikanische Herkunft, langsames Tempo, ruhiger oder verhaltener Charakter, typischer Rhythmus: Viertel + Halbe, in italienischer Ensemblesmusik mitunter auch in schnellem Tempo
- 2.4 Gigue – Giga *ungeradtaktig: 3/8 oder 6/8, selten 12/8, häufig mit kurzem Auftakt*
englische Herkunft, lebhaftes und zügiges Tempo, häufig fugierter Beginn, beschließender Charakter, bei ital. Komponisten: leicht und beschwingt, bei frz. und dt. Komponisten: gewichtig, oft in punktiertem Rhythmus

3 Optionale oder eingeschobene Sätze

- 3.1 Menuet – Minuetto *3/4-Takt, evtl. eine Viertel Auftakt*
französische Herkunft, mäßiges Tempo, eleganter höfischer Stil, später in Sonaten und Symphonien verwendet
- 3.2 Gavotte – Gavotta *alla breve oder 4/4-Takt, Auftakt: ein Halbtakt*
französische Herkunft, gemäßigtes Tempo, eleganter und manchmal humorvoller Charakter
- 3.3 Bourrée *4/4-Takt, Auftakt: eine Viertel*
französische Herkunft, in schnellem Tempo, schwungvoll, häufig synkopiert oder daktylisches Metrum
- 3.4 Polonaise – Polacca *3/4-Takt, kein Auftakt*
polnische Herkunft, sehr mäßiges Tempo, feierlicher und würdevoller Charakter
- 3.5 Forlane – Forlana *6/8-Takt*
italienische Herkunft, volkstümlicher Charakter, schnelles Tempo
- 3.6 Loure *ungeradtaktig: 6/8 oder 6/4-Takt, Auftakt: 1½ Zählzeiten*
französische Herkunft, langsames Tempo, feierlicher Charakter, auch: Musette
- 3.7 Passepied *ungeradtaktig: 3/8 oder 3/4, Auftakt: eine Zählzeit*
englische Herkunft, volkstümlicher Rundtanz, mäßig schnell oder schnell
- 3.8 Anglaise *verschiedene Metren*
flexible Tanzgattung, einfacher und volkstümlicher Charakter, auch: Française, Ecosaise, Hornpipe
- 3.9 Air – Aria *verschiedene Metren*
nicht vordergründig tänzerischer, sondern melodischer bzw. liedhafter Satz
- 3.10 Passacaille – Passacaglia *häufig ungeradtaktig*
spanische Herkunft, bezeichnet meist einen Variationssatz mit Ostinato, auch: Chaconne, Ciaccona